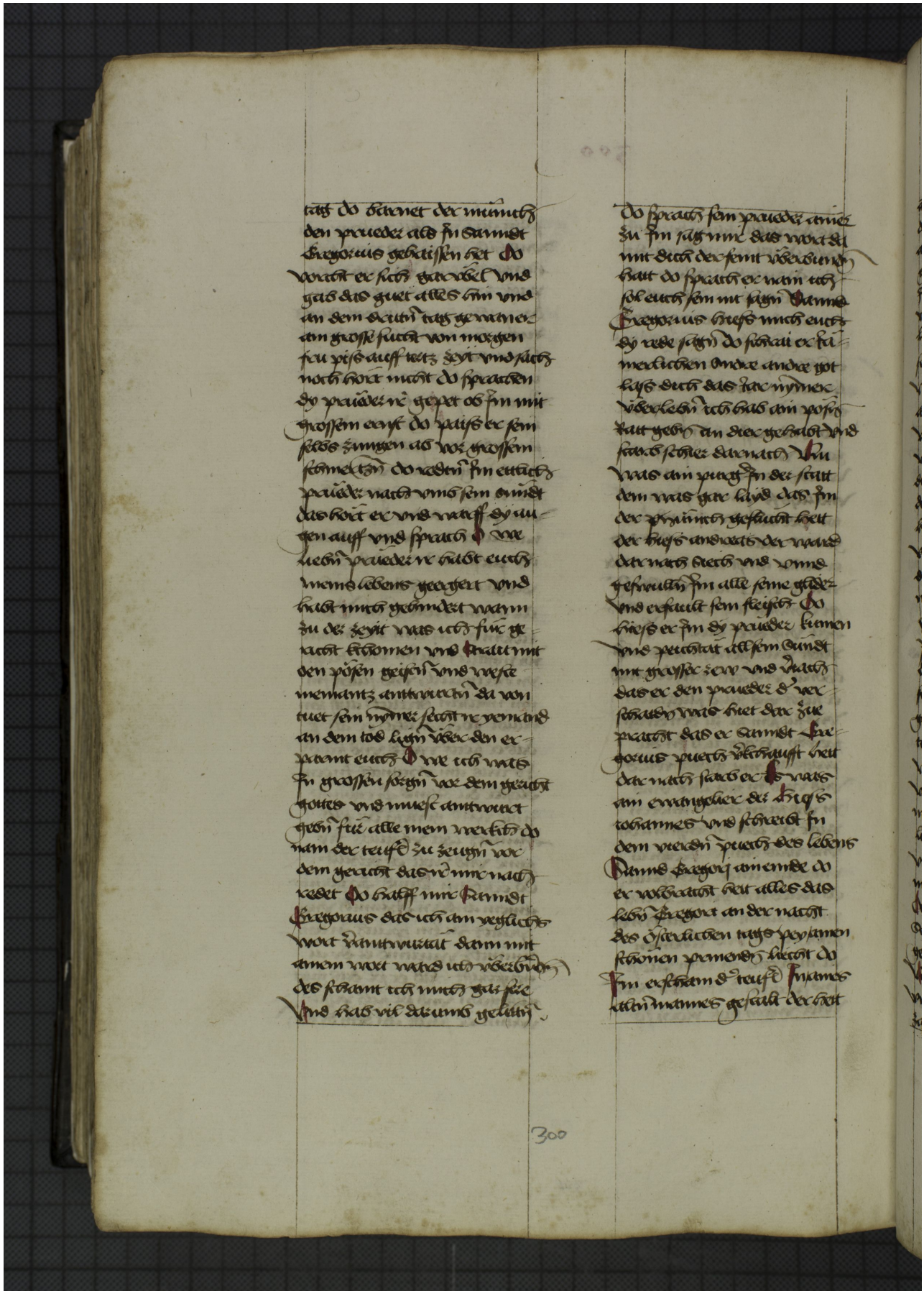
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



tag do bekennet der meintag
den prueder alda fin darnach
Gregorius gebeichsen het Do
vorcht er sich gar vesel vns
gab alle guet alles sein vnd
an dem dritten tag ge nahet er
ein grosse fluet von morgen
fur pis auff ietz zeit vnd sach
noch hort nicht do sprachen
die prueder ne geet es fin mit
grossem ernst do pais er sein
stess zungen als vor grossem
stomen tzan do redet fin ettlich
prueder nach vns sein eunet
das hort er vns vnd auff die au
gen auff vns sprach Do
ich dich prueder ne bitt euch
meins lebens geeffert vnd
bitt mich gemandet warm
zu der zeit was ich fur ge
ratt stromen vnd kratt mit
den pösen geisten vns vnsere
menlantz antwurtten da von
tuet sein mutter sicht ne nemand
an den tod ligen vber den er
pracht euch Do ich was
fin grossen sergen vor dem gericht
gottes vnd mues antwurtt
geben fur alle mein werkh do
nam der teufel zu zeugen vor
dem gericht das ich nit nach
redet Do bitt ich darnach
Gregorius das ich ein regliches
wort dantwurtt darm mit
einen wort was ich vberbrich
des sprach ich nicht gut pec
vns das wil darum gelaitten

do sprach sein prueder ainer
zu fin sag nim das wort du
nit dich der sunt vberbunden
hast do sprach er nein ich
sol euch sein mit pigen darnach
Gregorius briefs mich euch
dy rede sagen do sprach er sa
mentlichen onder ander got
lays dich das hac nymer
vberleben ich hab ein posen
hatt geben an dier gehalt vnd
sprach sonder darnach Nu
was ein prueder fin der statt
dem was gar leyd das fin
der gemainen gesellschaft heit
der briefs andracht der ward
der nach dicht vns vnme
gefrewtten fin alle seine glider
vnd erfault sein fleisch Do
hiess er fin dy prueder kumen
vns pewartat alle sein eunt
mit grosser zerr vns dacht
das er den prueder d' ver
sprach was hiet der zu
pracht das er darnach Gre
gorius prueder vberlaufft heit
der nach sprach er do was
ein evangelier der briefs
sobannes vns schreibt fin
dem vierdn prueder des lebens
darnach Gregori ainemde do
er vollbracht heit alles das
lebn Gregori an der nacht
des oster tuchen tags peystumen
stomen premendt lacht do
fin erstorben d' teufel Darnach
ettlich mannes gesell der hat